Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 52 (1981)

Heft: 5

Register: Internationale Konferenz F.I.C.E.: "Erziehung benachteiligter Jugend in

Internaten"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Erziehung benachteiligter Jugend in Internaten»

Hadassah-Ne'urim Jugend-Dorf, Israel, 13.—18. September 1981

Programme und Anmeldescheine können beim Präsidenten der Schweizer FICE, Chr. Santschi, Langhalde, 9030 Abtwil (SG), bezogen werden.

Allgemeine Informationen

Tagungsort

Die Konferenz wird im Hadassah-Ne'urim-Jugenddorf stattfinden, 10 Minuten Fahrt von der Stadt Natanya und 45 Minuten von Tel-Aviv.

Unterbringung

ist in Hotels in Natanya vorgesehen und Transport von Natanya zur Konferenz und zurück steht zur Verfügung.

Sprachen

Simultanübersetzung in Hebräisch, Englisch, Französisch und Deutsch ist für die Plenarsitzung vorgesehen. Bei einer genügenden Anzahl von Teilnehmern kann Simultanübersetzung auch in andere Sprachen arrangiert werden.

Einschreibegebühr (pro Person)

Teilnehmer US-Dollar 145.— Begleitpersonen US-Dollar 85.-Diese Gebühren beinhalten das Buch der Kurzfassungen, Teilnahme an den Sitzungen, berufliche Besuche, gesellschaftliche Veranstaltungen und das Programm für Begleitpersonen sowie Mittagessen und Abendessen im Hadasah-Ne'urim-Jugenddorf.

Ausstellung

Im Rahmen der Konferenz ist eine Buch-Ausstellung über das Thema der Konferenz und verwandte Gebiete vorgesehen.

Programm für eingeschriebene

Begleitpersonen

Zusätzlich zu den allgemeinen und gesellschaftlichen Veranstaltungen wird für eingeschriebene Begleitpersonen ein vielseitiges Programm vorbereitet.

Konferenz-Organisator ·

KENES-Organizers of Congresses and Special Events Ltd., P.O.B. 29784, Tel Aviv 61297, Israel Tel. (0) 654571, Telex 341171 KENS IL

Reise und Unterbringung

KENES TOURS, P.O.Box 29784 Tel-Aviv 61297, Ísrael Telefon: (03) 654571 Telex: 341 171 KENS IL

KENES TOURS ist der offizielle Reiseagent für die Konferenz und steht

den Teilnehmern mit allen notwendigen	
Dienstleistungen zur Verfügung.	
Ein weitens Daiss Informationer wonds	

Für weitere Reise-Informationen wenden Sie sich bitte an Danzas Ltd., Bahnhofplatz 9, Zürich Tel. 01 211 30 30, Telex 812352

VORLÄUFIGER ZEITPLAN

Sonntag, 13. September 1981

Ankunft am Flugplatz und Transfer nach Hotels in Natanya, Einschreibung 21.00

Montag, 14. September 1981

08.00—11.00 Einschreibung (Forts.) 09.00—10.30 Eröffnungs-Vollsitzung Begrüssung Hauptansprache: Prof. R. Feuerstein, Direktor, Kinderberatungsstelle der Jugend-Aliyah, Hadassah-Wizo-Kanada-Forschungsinstitut, Jerusalem; Professor, Bar-Ilan-Universität, Kamat Gan

10.30-11.00 Kaffeepause

11.00-12.30 Thema: Austausch nationaler Erfahrung im Internatsmilieu Sitzung I: Die Welt des Schülers und der Gruppe

12.30-14.00 Mittagspause

14.00—15.30 Thema:

Austausch nationaler Erfahrungen im Internatsmilieu Sitzung II: Die Welt der Belegschaft

15.30-16.00 Kaffeepause

16.00—17.30 Gruppen-Diskussionen Sektions-Sitzungen

18.00 Abendessen 20.00

«Der Kibbuz heute» eine illustrierte Darstellung

Dienstag, 15. September 1981

09.00-10.30 Thema: Austausch nationaler Erfahrungen im Internatsmilieu Sitzung III: Umfassender gesellschaftlicher Zusammenhang Eltern und Gemeinschaft

10.30-11.00 Kaffeepause

11.00—12.30 Gruppen-Diskussionen Sektions-Sitzungen

12.30-14.00 Mittagspause 14.00

Besuch von Jugend-Dörfern und Jugend-Zentren in Natanya

20.00 Vorführung von Zöglingen

18 00

der Jugend-Dörfer

Abendessen

Mittwoch, 16. September 1981

Jerusalem-Tag 08.30 Fahrt per Autobus von Natanya-Hotels nach Jerusalem

10.00 Besuch in Yad Vashem (Erinnerungs-Museum des Holokaust) Jerusalem

Besuch von Jugend-Dörfern 11.00 in der Jerusalemer Gegend

Zwangloses Beisammensein 13.00—14.00 Mittagspause

14.00—16.30 Treffen zur Rückfahrt 17.00 Rückkehr nach Natanya Abends zur freien Verfügung

Donnerstag, 17. September 1981

09.00-10.30 Thema: Veränderungsdynamik im Internatsmilieu Sitzung I: Erkennbare und affektive Entwicklung des Jugendlichen

im Internatsmilieu 10.30-11.00 Kaffeepause

11.00-12.30 Thema:

Veränderungsdynamik im Internatsmilieu Sitzung II: Das Internats-milieu als eine Menschen-Entwicklungs-Organisation: Struktur und System

12.30-14.00 Mittagspause

14.00-15.30 Thema:

Veränderungsdynamik im Internatsmilieu Sitzung III: Das Internatsmilieu als eine therapeutische Gemeinschaft

15.30—16.00 Kaffeepause

16.00—17.30 Gruppen-Diskussionen Sektions-Sitzungen

18.00 Abendessen

Abschiedsabend: Folklore 20.00

Freitag, 18. September 1981

09.00-10.30 Plenarsitzung Internatserziehung in den Achtzigerjahren

10.30-11.00 Kaffeepause

11.00—12.30 Schluss-Plenarsitzung Behandlung und Sozialisierung: Diskussion wichtiger Punkte Prof. M. Wolins Schule für Sozialarbeit, Universität von Kalifornien, Berkeley, Ca., U.S.A., und Universität Tel Aviv,

Tel Aviv, Israel Abschiedsworte:

M. Gottesmann, Generaldirektor, Jugend-Aliyah